

allmählich wohl oder übel gewöhnt. Heute habe ich gerade die Hälfte der vier Wochen um, die der Professor für gut hält, in sitzen zu lassen. Dann werde ich wohl erst langsam wieder laufen lernen müssen und die eigentliche Tortur mit Massage usw. geht erst an. Vor dem 1. November werde ich wohl leider kaum wieder in Berlin sein können.

Ich hoffe, im Institut ist sonst alles wohl. Empfehlen Sie mich Herrn Professor Mayer vielmals und richten Sie an die übrige Belegschaft viel schöne Grüße aus, bitte!

Seien Sie selbst für heute besonders begrüßt
von Ihrer

Annelie Rittner

Mit bestem Dank bestätige ich Ihnen den Eingang Ihrer 2 Besprechungs-
Mit dem Zeitungs Ihnen ein Exemplar unterbreiten soll, denn ich habe ihn
weder bei den Manuskripten noch auch in den Buch, in das alle einzu-
fenden Rezensionen eingetragen werden; deshalb habe ich die Anzeige
gestern noch einmal gemacht.
Den Sonderdruck Kitzger mit Ihren einliegenden Material sende ich
Ihnen jetzt zu, da eine Anzeige irgendwann einmal doch wohl erscheinen
würde. Im Übrigen hat sich nichts geändert bezüglich der in der Heft VI
aufzunehmenden Anzeigen.
Gute Besserung und herzlichste Grüße, auch von den übrigen Mitgliedern
des Instituts
Heil Hitler!
Ihre